

Einladung

Symposium zur Betrieblichen Gesundheitsförderung

Supervision und Arbeitsfähigkeit

Sehr geehrte Damen und Herren,
die Landeshauptstadt Mainz bietet seit
über 30 Jahren mit dem Symposium
zur Betrieblichen Gesundheitsförderung eine
Plattform für Diskussion, Austausch und
Fortbildung zur Betrieblichen Gesundheit.

*In diesem Jahr laden wir Sie herzlich ein zu einem Fachvor-
trag mit Diskussion sowie einem großzügigen Zeitfenster
für den fachlichen Austausch untereinander.*

Dr. Eckart Lensch

Dezernent für Soziales, Kinder, Jugend,
Schule und Gesundheit

Karin Engel

Psychosoziale Arbeitsgemeinschaft
Mainz e. V.

Thema

Supervision und Organisationsberatung beziehen vor
allem gruppenspezifische Aspekte sowie strukturelle Ge-
gebenheit der Organisation und deren mitunter komplexen
Wechselwirkungen in ihre Arbeit mit ein.

Agile, Scrum, Design-Thinking lenken regelmäßig vom We-
sentlichen ab. Sie verschieben den Aufmerksamkeitsfokus
und entlasten alle Beteiligten mit einer Erlösungsverhei-
bung, die sich kurzfristig zuweilen auch erfüllt. Methodisch
hochstrukturiert wird das verdrängt, was in Unternehmen
nicht zu kontrollieren ist: denkende und sprechende
Menschen. Mittel- und langfristig kehren die wesentlichen
Fragen und das Sprechen und Denken zurück. Supervision
im Rahmen von BGM trägt dazu bei, sich auf Wesentliches
zu fokussieren und das Wesentliche diskursiv angemessen
zu bewältigen. Das dient der Organisation und ist der Ge-
sundheit von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern förderlich.
Nichts ist unproduktiver und der Gesundheit abträglicher
als Ideen, die mittel- und langfristig in Kontrast zur Realität
am Arbeitsplatz stehen. Vor diesem Hintergrund ist Super-
vision für Unternehmen mehr als Gesundheitsförderung.
Supervision ermöglicht tragfähige Organisationsstruk-
turen, fördert nachhaltige Mitarbeiterbindung und trägt
damit zur Zukunftsfähigkeit von Unternehmen bei.

Leitfragen des Vortrags werden entsprechend sein:

Wie kann Supervision zur Erhaltung der
Arbeitsfähigkeit beitragen?

In welchen Bereichen ist sie (weniger) sinnvoll?



Kooperationspartner:

**ZGV - Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung
der EKHN, Referat Arbeit und Soziales**
<https://www.zgv.info/arbeit-soziales.html>

**LZG - Landeszentrale für Gesundheitsförderung RLP -
Referat Gesunde Arbeitswelt**
<https://lzg-rlp.de/de/gesunde-arbeitswelt.html>

**Kath. Arbeitnehmer/innen- und Betriebsseelsorge
Rheinhesen**
www.arbeitswelt-bistum-mainz.de



Landeshauptstadt
Mainz

Dezernat für Soziales, Kinder,
Jugend, Schule und Gesundheit
Amt für soziale Leistungen –
Gesundheitsförderung
Hauptamt | Öffentlichkeitsarbeit

Tel 06131 - 12 30 19

dorothee.borngaesser@stadt.mainz.de
www.mainz.de

Gestaltung und Druck: Hausdruckerei
10/2024

www.mainz.de

Symposium zur Betrieblichen Gesundheitsförderung



Mitglied
im Gesunde
Städte-Netzwerk



Landeshauptstadt
Mainz

Supervision und Arbeitsfähigkeit Einladung und Information

Mittwoch, 13. November 2024 von
12:30 - 16:30 Uhr
Volkshochschule Mainz e.V.,
Karmeliterplatz 1, 55116 Mainz

❖ Programm

Symposium zur Betrieblichen Gesundheitsförderung
– Mittwoch, 13. November 2024, 12.30 - 16.30 Uhr
Volkshochschule Mainz e.V., Karmeliterplatz 1,
55116 Mainz

Thema: *Supervision und Arbeitsfähigkeit*

12.30 Uhr **Ankommen bei Mittagsimbiss**

13.00 Uhr **Grußworte**

Dr. Eckart Lensch

Dezernent für Soziales, Kinder,
Jugend, Schule und Gesundheit

Karin Engel

Vorsitzende der Psychosozialen
Arbeitsgemeinschaft Mainz e. V.
(PSAG)

13.15 Uhr **Supervision und Arbeitsfähigkeit**

Vortrag

Dr. Anette Mulkau,

Vorstandsvorsitzende der DGSv,
(Deutsche Gesellschaft für
Supervision und Coaching e.V.)

14.15 Uhr **Rückfragen und Diskussion**

Moderation: **Heike Miehe,**

Referentin
Arbeit und Soziales, Zentrum
Gesellschaftliche Verantwortung
der EKHN

15.00 Uhr **Kaffee und Netzwerken**

❖ Ausblick

Bitte merken Sie sich unseren nächsten Termin vor!

Für das Jahr 2025 laden wir Sie schon jetzt herzlich zu dem vertrauten Format eines Fachtags ein, allerdings an einen ungewohnten Ort mit dem **Schwerpunktthema:**

Erholungskompetenz

Dienstag, 03. Juni 2025 9.00 – 16.00 Uhr

Polizeipräsidium für Einsatz, Logistik und Technik
Dekan Laist Str. 7, 55129 Mainz

Wir freuen wir uns, damit eine Tradition aus den Anfängen des Symposiums aufgreifen zu können und unsere Veranstaltung in Kooperation mit anderen Akteur:innen der Arbeitswelt durchzuführen.

❖ Hinweise

Anmeldeschluss:

Ihre Anmeldungen nehmen wir gerne bis zum 7. November 2024 entgegen.

Tagungsgebühr:

Die Tagungsgebühr beträgt 18 Euro und schließt einen kleinen Mittagsimbiss sowie Getränke ein.

Ihre Anmeldung ist wirksam mit der Überweisung der Tagungsgebühr von 18 Euro an:

Psychosoziale Arbeitsgemeinschaft Mainz e. V. (PSAG)

Sparkasse Mainz

IBAN DE63 5505 0120 0200 0863 12

BIC MALADE51MNZ

Stichwort: „*Symposium*“

Rückfragen an:

Dorothee Borngässer

Amt für soziale Leistungen

Gesundheitsförderung

Landeshauptstadt Mainz,

Telefon 06131 - 12 30 19

dorothee.borngaesser@stadt.mainz.de

www.mainz.de

Kooperationspartner:

Diese Veranstaltung ist eine Kooperation mit dem AK „Suchtprävention und Gesundheitsförderung in der Arbeitswelt“ der PSAG Mainz e. V.
www.psag-mainz.de

Veranstaltungsort:

Volkshochschule Mainz e.V.

Karmeliterplatz 1, 55116 Mainz

Genaue Wegbeschreibung auf

www.vhs-mainz.de

❖ Anmeldung

Ich melde mich verbindlich an zum
Symposium zur Betrieblichen Gesundheitsförderung.

Ausstellung einer Rechnung erwünscht:

Firma/
Institution

Name

Vorname

Straße/Nr.

PLZ/Ort

Email

Unterschrift

Senden Sie uns Ihre Anmeldung bitte bis zum
7. November 2024 per Post oder per E-Mail an:

Landeshauptstadt Mainz

Amt für soziale Leistungen – Gesundheitsförderung
Dorothee Borngässer
Kaiserstraße 3 – 5
55116 Mainz

E-Mail: gesundheitsfoerderung@stadt.mainz.de